

An der **Philosophischen Fakultät** ist im **Institut für Kommunikationswissenschaft** zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt die

**Professur (W3) für Kommunikationswissenschaft
mit dem Schwerpunkt Wissenschafts- und Technikkommunikation**

zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber soll sich in Forschung und Lehre der sozialwissenschaftlichen Analyse von Prozessen und Strukturen im Feld der öffentlichen Kommunikation – speziell der Massenmedien incl. ihrer digitalen und vernetzten Formen – einschließlich der Angebote und Nutzung medialer Inhalte widmen. Die Bewerberin/Der Bewerber soll im Fach Kommunikationswissenschaft gemäß der Definition der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft ausgewiesen sein und dessen theoretische und empirische Grundlagen vertreten können. Zusätzlich zu diesen Grundlagen muss die Bewerberin/der Bewerber in den Gebieten Wissenschaftskommunikation und/oder Technikkommunikation ausgewiesen sein und über exzellente Kenntnisse kommunikationswissenschaftlicher Forschungsmethoden verfügen. Dies kann für quantitative oder qualitative Methoden gelten. Erwartet werden Drittmittel- und Publikationsstärke sowie die Bereitschaft, interdisziplinäre Forschungsprojekte mit Kooperationen innerhalb und außerhalb der Philosophischen Fakultät anzustoßen und durchzuführen. Die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung sowie die Bereitschaft und Befähigung zur Durchführung von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache werden erwartet. Die Berufungsvoraussetzungen richten sich nach § 58 SächsHSFG.

Die TU Dresden ist bestrebt, den Anteil der Professorinnen zu erhöhen und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Auch die Bewerbungen Schwerbehinderter sind besonders willkommen. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule und verfügt über einen Dual Career Service. Sollten Sie zu diesen oder verwandten Themen Fragen haben, steht Ihnen die Gleichstellungsbeauftragte (Frau Dr. Jutta Luise Eckhardt, +49 351 463-36423) sowie die Schwerbehindertenvertretung (Frau Birgit Kliemann, Tel.: +49 351 463-33175) gern zum Gespräch zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung des wissenschaftlichen Werdeganges, Liste wissenschaftlicher Publikationen, Liste von Forschungsprojekten mit Angaben von Drittmitteln, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Ergebnissen aus Lehrevaluation sowie einer beglaubigten Kopie der Urkunde über den höchsten akademischen Grad bis zum **14.04.2016** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Dresden) an: **TU Dresden, Philosophische Fakultät, Dekan, Herrn Prof. Dr. Lutz M. Hagen, 01062 Dresden.**